

Wärmebrückennachweis in nur fünf Schritten

- **Wärmebrücken müssen noch effizienter vermieden werden**
- **Einfache Berechnung in Echtzeit mit dem Online-Wärmebrücken-Rechner von Schöck**

Wien, im März 2016. **Bei der Weltklimakonferenz von Paris im vergangenen Dezember haben sich 197 Staaten darauf geeinigt, bis 2050 aus der Verwendung fossiler Energieträger vollkommen auszusteigen. Einen wesentlichen Beitrag dazu müssen innovative Konzepte für Gebäude leisten.**

Um dieses Ziel tatsächlich zu erreichen, müssen Häuser eigentlich gänzlich anders als heute geplant und errichtet werden. Ein zentrales Thema werden dabei Wärmebrücken darstellen. Um darauf bereits jetzt zu reagieren, bietet Schöck in Österreich ab sofort für eine einfache Berechnung von verschiedenen komplexen wärmetechnischen Kennwerten eine internetbasierte Lösung an. Planer können damit in wenigen Schritten selbst einen fundierten Wärmebrückennachweis erstellen und sofort ausdrucken.

Ausgehend von der Konstruktion können mit dem neuen Wärmebrücken-Rechner zweidimensionale Wärmeströme, Isothermen, Oberflächentemperaturen und psi-Werte berechnet werden. Als Berechnungsergebnis erhalten Architekten, Tragwerksplaner und Bauphysiker alle Informationen für ihren detaillierten Wärmebrückennachweis. Das Ergebnisprotokoll enthält alle relevanten bauphysikalischen Eigenschaften und Hinweise. Es zeigt, ob beispielsweise die Bausubstanz gefährdet ist oder eine schimmelpilz- und tauwasserfreie Detailplanung vorliegt. Sind alle Mindestwerte erfüllt, verfügt der Planer automatisch über einen Nachweis über den Mindestwärmeschutz.

Für alle Geräte und immer aktuell

Durch das onlinebasierte Simulationsprogramm, das gemeinsam mit Syscon Informatik und Sommer Informatik entwickelt wurde, sind Softwareupdates und Downloads nicht notwendig. Der Nutzer ist damit immer auf dem aktuellen Stand. Unabhängig vom Betriebssystem kann das Programm auf allen Endgeräten, also auch auf Tablets und Smartphones, genutzt werden. Der Wärmebrücken-Rechner steht nicht nur in Deutsch, sondern auch in vielen weiteren Sprachen, unter anderem in Englisch und Französisch, zur Verfügung.

Ein dreiminütiges Tutorial erklärt die Handhabung und die Funktionalität des Programms.

In fünf Schritten zum psi-Wert

Die Berechnung des psi-Werts erfolgt unter https://www.schoeck.at/de_at/waermebrueckenrechner in fünf Arbeitsschritten:

1. Ausgangssituation des Anschlusses (beispielsweise: frei auskragend, gestützt, mit Höhenversatz)
2. Geplante Wandkonstruktion bestimmen
3. Individuellen Bauteilaufbau für Wandkonstruktion, Decke und Balkonplatte festlegen
4. Passenden Schöck Isokorb Typ und Tragfähigkeit mit gewünschter Dämmstoffdicke auswählen
5. Berechnung auf Basis der Eingaben mit Ergebnisprotokoll

Bild: Schöck Bauteile Ges. m. b. H, Abdruck honorarfrei

Bildtext:

Ausgehend von der Konstruktion können mit dem neuen Wärmebrücken-Rechner von Schöck auch mobil zweidimensionale Wärmeströme, Isothermen, Oberflächentemperaturen und psi-Werte in nur fünf Schritten berechnet werden.

[Waermebruecken-Rechner.jpg]



Über Schöck Österreich

Die Schöck Bauteile Ges. m. b. H ist seit 1979 in Österreich tätig und ein Unternehmen der weltweit agierenden Schöck Gruppe mit insgesamt 13 Tochtergesellschaften und 650 Mitarbeitern. Schöck entwickelt und produziert einbaufertige Bauteile, die ein Teil der Statik sind und einen hohen bauphysikalischen Nutzen haben. Dazu zählt beispielsweise die Minimierung von Wärmebrücken oder die Vermeidung von Trittschall im Gebäude. Hauptprodukt ist der Schöck Isokorb – ein tragendes Wärmedämmelement gegen Wärmebrücken an auskragenden Bauteilen wie Balkonen. Der Sitz der österreichischen Vertriebsgesellschaft ist in Wien, im oberösterreichischen Pucking befindet sich einer der sechs Produktionsstandorte der Schöck Gruppe. Das Unternehmen fertigt seine Produkte neben Österreich auch in Deutschland, Polen und Ungarn. Die deutsche Muttergesellschaft in Baden-Baden wurde 1962 vom Bauingenieur Eberhard Schöck gegründet und steht damals wie heute für innovative Baulösungen. www.schoeck.at

Weitere Informationen und High-Res-Bildmaterial für die Presse

Pressestelle Schöck Österreich
senft & partner, Eva Fesel
1020 Wien, Praterstraße 25a/13
Tel. 01/219 85 42-33
E-Mail: e.fesel@senft-partner.at
www.senft-partner.at

Schöck Bauteile Ges.m.b.H.
1160 Wien, Thaliastraße 85/2/4
Tel.: 01/7865760
E-Mail office@schoeck.at
www.schoeck.at